

90

Stadt-Theater in Steyr.

Nr. 9 im 6. Abonnement.

Samstag den 21. Februar 1863 unter der Direktion des C. J. Glnsky.

Zum ersten Male:

Marguerite, die Dame mit den Camellien, oder: Eine Pariser Grisette.

Neuestes Charakter-Gemälde in 5 Abtheilungen von Alexander Dumas (Sohn.)
Deutsche Bearbeitung von B. J. Reinhardt.

(Überall mit großem Beifalle aufgeführt.) (Regisseur der Vorstellung: Herr Wagener.)

Personen:

Marguerite Gauthier, die Dame mit den Camellien	—	—	Fraulein Breier.
François Duval	—	—	Direktor.
Armand, sein Sohn	—	—	Herr Fiala.
Gaston Rieur, ein Avanturier	—	—	Herr Wagener.
Graf v. Giray	—	—	Herr Burthardt.
Baron v. Barville	—	—	Herr Ernst.
Olimpia	—	—	Frl. Julin.
Nichette, eine Stickerin	—	—	Frl. Fasemeier.
Gustav, ein junger Rechtsgelehrter	—	—	Herr Becker.
Prudence Duvernoy, Putzmacherin	—	—	Frau Franzenberger
Ein Arzt	—	—	Herr Helfert.
Nanine, Kammerfrau der Marguerite	—	—	Frau Wagener.
Bedienter bei Marguerite	—	—	* * *

(Ort der Handlung: Erster und zweiter Akt Paris, dritter Akt Autenil, vierter und fünfter Akt Paris.)
Logen-, Sperrsiß- und Duzend-Billets sind in der Wohnung des Direktors, Berggasse Nr. 136
neben dem Theater — Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr — g-fälligst
zu lösen.

Kaffe-Gröffnung: halb 7 Uhr. — Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Druck von W. Haas in Steyr.